

Hierbei handelt es sich in der Schweiz um Strukturierte Produkte. Sie sind keine kollektiven Kapitalanlagen im Sinne des Kollektivanlagegesetzes (KAG). Sie unterstehen weder der Genehmigungspflicht noch der Aufsicht der FINMA und Anleger geniessen nicht den spezifischen Anlegerschutz des KAG.

«ZKB Jahresfavoriten 2018»

Dezember 2017

Die Schweizer Favoriten für 2018

Das neue Tracker-Zertifikat vereinigt zehn der gemäss Research der Zürcher Kantonalbank aussichtsreichsten Aktien unseres Landes. Mit dieser Basketzusammensetzung wird versucht, eine überdurchschnittliche Performance im Vergleich zum Gesamtmarkt zu erzielen. Schweizer Aktien bleiben weiterhin attraktiv.

Global gehen wir von einem sehr solidem Wachstum (OECD-Prognose 2018 +3,70%) aus. In den USA wird ein starkes 4. Quartal erwartet, mit einem Konsumvertrauen auf hohem Niveau. Für ein breit abgestütztes Wachstum in der Eurozone sprechen Vorlaufindikatoren auf Höchstständen. Die Schweizer Exportwirtschaft und damit viele multinationale Firmen profitieren von einer CHF-Abschwächung. Weiter spricht die konjunkturelle Entwicklung für eine Fortsetzung des Gewinnanstiegs, wobei hohe Dividendenrenditen den Aktienmärkten Unterstützung geben. Empfehlenswert ist ein Mix aus defensiven Large Caps sowie wachstumsstarken Small und Mid Caps aus verschiedenen Sektoren. Der vom Research der Zürcher Kantonalbank zusammengestellte Basket bietet eine optimale Gelegenheit, um 2018 breit diversifiziert an den erfolgsträchtigen Schweizer Unternehmen zu partizipieren.

Der neue Basket im Detail

Die zehn selektierten Aktien – fünf Large Caps (Adecco, Givaudan, LafargeHolcim, Novartis und Swiss Life), sowie fünf Small- und Mid Caps (Conzzeta, Feintool, Lindt & Sprüngli, Siegfried und VP Bank) - werden in der Initial Fixing Periode mit 12,00% (Large Caps), bzw. mit 10,00% (Midcaps) und 5,00% (Smallcaps) in den Basket aufgenommen. Im Verhältnis zur Börsenkaptalisierung sind kleine und mittlere Unternehmen im Basket somit relativ höher gewichtet. Das bewirkt besonders in positiven Marktphasen eine höhere Gewinndynamik und ein grösseres Kursgewinnpotential. Im aktuellen Marktumfeld werden Unternehmen bevorzugt, welche stabile Cash Flows generieren, gute Bilanzrelationen und attraktive Wachstumsaussichten aufweisen. Dabei sind alle Titel vom Research der Zürcher Kantonalbank zum Zeitpunkt der Emission mit „Übergewichten“ eingestuft. Es finden keine Ausschüttungen an den Anleger statt. Die von den Basiswertkomponenten ausgeschütteten Nettodividenden fliesen gänzlich dem Strukturierten Produkt zur Wiederinvestition zu.

- **Tracker-Zertifikat auf die «ZKB Jahresfavoriten 2018»**
- **Diversifikation durch Large, Small- und Mid Cap Aktien**
- **Ausgabepreis CHF 100.00**
- **Dividenden werden vollumfänglich reinvestiert**
- **Kurze Laufzeit von einem Jahr**
- **Titelselektion durch Research der Zürcher Kantonalbank**

Eckdaten

ZKB Tracker-Zertifikat

Basiswert	Aktienbasket "ZKB Jahresfavoriten 2018"
Währung	CHF
Handelseinheit	1 Strukturiertes Produkt
Ausgabepreis	CHF 100.00
Zeichnungsfrist	bis Mittwoch, 24. Januar 2018, 16.00 Uhr MEZ
Initial Fixing	25. bis 29. Januar 2018
Liberierung	02. Februar 2018
Final Fixing	21. bis 25. Januar 2019
Rückzahlung	28. Januar 2019
Valor	36 816 807

Termsheet

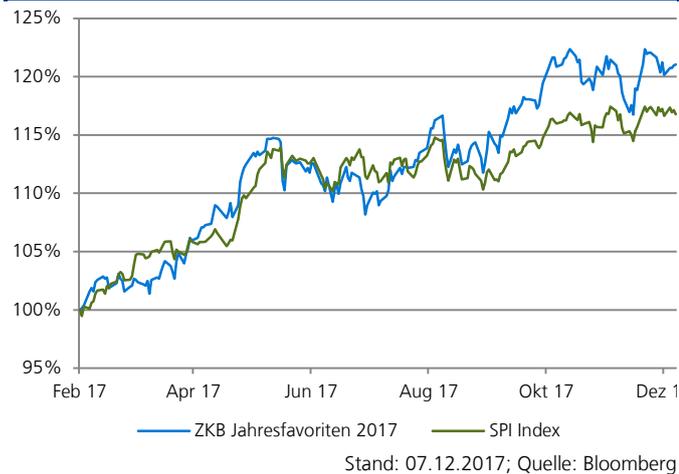
ZKB Jahresfavoriten 2018

Titel	Gewicht	Bloomberg Ticker
Adecco	12,00%	ADEN SE
Givaudan	12,00%	GIVN SE
LafargeHolcim	12,00%	LHN SE
Novartis	12,00%	NOVN SE
Swiss Life	12,00%	SLHN SE
Conzzeta	10,00%	CON SE
Lindt & Sprüngli	10,00%	LISP SE
Siegfried	10,00%	SFZN SE
Feintool	5,00%	FTON SE
VP Bank	5,00%	VPBN SE

Rückblick auf die Performance der „ZKB Jahresfavoriten 2017“

Das Tracker-Zertifikat „ZKB Jahresfavoriten 2017“, bestehend aus einem Basket von 5 Large Caps (Clariant, Novartis, Swatch Group, Syngenta und Zurich Insurance) und vier Small und Midcaps (Conzzeta, Dätwyler, DKSH, Inficon) hat im Jahr 2017 eine überdurchschnittlich gute Performance verzeichnet. Die Performance seit 1. Februar 2017 bis 7. Dezember 2017 beläuft sich auf 21,20%. Gegenüber dem SPI® Index weist das Zertifikat in diesem Zeitraum eine Outperformance von 4,41% auf.

Entwicklung der „ZKB Jahresfavoriten 2017“ vs. SPI® Index (indexiert) 01.02.2017 bis 07.12.2017



Übersicht über die selektierten Titel

Adecco

Adecco ist der weltweit grösste Stellenvermittler und Anbieter von Lösungen im Personalbereich. Der Hauptteil des Umsatzes wird mit Temporärvermittlung erzielt. Momentan liegt ein starker Fokus auf Marktanteilsgewinnen und Investitionen im digitalen Geschäftsbereich. Die ertragreichsten Märkte sind Frankreich, Nordamerika, Italien und Deutschland. Ein gutes wirtschaftliches Umfeld in Europa und Nordamerika sollte mittleres bis hohes einstelliges Umsatzwachstum erlauben. Zudem ist die aktuelle Bewertung moderat (KGV 2018E: 14.6x, EV/EBITDA 2018E: 9.9x), und die Dividendenrendite mit 3,4% leicht überdurchschnittlich. Weiter besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit andauernder Aktienrückkäufe.

Givaudan

Givaudan ist mit einem geschätzten Marktanteil von 25% der globale Marktführer in der Aroma- und Riechstoffindustrie. Der Kundenkreis besteht hauptsächlich aus Nahrungsmittelkonzernen und Anbietern von Haushalts- und Körperpflegeprodukten. Nach einem verhaltenen organischen Umsatzwachstum im 1. Halbjahr 2017 hat das Geschäft im 3. Quartal spürbar angezogen. Wir gehen davon aus, dass dieser Trend auch im Jahr 2018 anhält. Wir erwarten ein organisches Umsatzwachstum von 4,1% im Jahr 2017, gefolgt von 4,5% im Jahr 2018. Diese Wachstumssteigerung ist auch getragen von einem besseren Umfeld in den Schwellenländern, vor allem im Schlüsselmarkt China.

LafargeHolcim

Der im Juli 2015 aus dem Merger von Holcim und Lafarge entstandene weltgrösste Baustoffkonzern ist in den Bereichen Zement, Zuschlagstoffe, Transportbeton, Beton- sowie Asphaltprodukte tätig. Der Konzern verfügt über Zementkapazitäten von knapp 330 Mio. Tonnen, rund 80% davon in den Emerging Markets. Nach Abschluss/Integration des Mergers will CEO Jenisch den Konzern wieder stärker auf Wachstum ausrichten und agiler und einfacher aufstellen.

Novartis

Novartis ist nach Marktkapitalisierung die Nummer 1 vor Roche und Pfizer im weltweiten Pharmasektor. Das Unternehmen beschäftigt 123'000 Mitarbeitende weltweit mit Produkten in 155 Ländern. Novartis ist ein Healthcare-Unternehmen, bestehend aus den 3 Divisionen Pharma, Generika (Sandoz) und Augenheilkunde (Alcon). Wachstumstreiber ist vor allem der Onkologie- und Autoimmunbereich. 2015 hielt Novartis 9 Blockbuster; 2017 sind es bereits 12. Die Wachstumsprodukte Cosentyx, Entresto, Promacta, Taf-Mek, Jakafi und Tasigna wachsen alle mit zweistelligen Raten.

Swiss Life

Der vor allem im Lebensversicherungsbereich tätige Versicherer hat auch im europäischen Ausland einen bekannten Markennamen. Die Vermögensverwaltung für Dritte stellt einen zweiten wichtigen Pfeiler dar. Swiss Life weist immer noch einen deutlichen Bewertungsabschlag von rund 20% auf den Buchwert aus, obschon die Restrukturierung positiv verläuft. Eine Verbesserung der Gewinnqualität und Reduktion der Zinsabhängigkeit soll durch Fokussierung auf das Kommissionsgeschäft stattfinden. Swiss Life sehen wir infolge vorwiegender Verankerung in der Lebensversicherung als den optimalen Titel im Sektor an, um auf steigende Zinsen zu setzen.

Conzzeta

Die Conzzeta-Gruppe ist eine international tätige Schweizer Industrieholding. Sie ist in den Geschäftsfeldern Blechbearbeitung (Bystronic), Sportartikel (Mammut Sports Group), Chemical Specialties (Foam Partner und Schmid Rhyner) und Anlagebau (Bystronic glass) aktiv. Die Mehrheit der Portfoliounternehmen verfügt über eine führende Marktposition in attraktiven Nischenmärkten (z.B. industrielles Laserschneiden). Der dynamische Auftragseingang bei Bystronic (rund 60% des Konzernumsatzes) signalisiert weiteres Wachstum. Weiter erlaubt der hohe Bestand an liquiden Mitteln das Setzen von Expansionsakzenten.

Lindt & Sprüngli

Lindt & Sprüngli ist der sechstgrösste Schokoladenkonzern der Welt, in der Marktnische Premiumschokolade jedoch weltweit klar die Nummer eins mit einem geschätzten Marktanteil von rund 30%. Hauptvertriebskanäle bilden Supermärkte und Duty-free Shops, jedoch kann ein steigender Anteil eigener Shops verzeichnet werden (aktuell 11%). Geografisch liegt das Umsatzschwergewicht mit 45% auf Europa, gefolgt von 43%

Nordamerika und 12% im Rest der Welt. Lindt & Sprüngli erhält aktuell Rückenwind vom tiefen Kakoabohnenpreis und dem höheren Euro. Dank weiterer Marktanteilsgewinne u.a. in den grossen Schokoladenmärkten Grossbritannien und Deutschland wird für das Jahr 2018 mit der Rückkehr zu einem organischem Umsatzwachstum von 5 bis 6% gerechnet, .

Siegfried

Siegfried ist ein führender Hersteller von aktiven Pharmawirkstoffen. Siegfried besitzt ein regional ausgewogenes Netzwerk von Produktionsstandorten (China, Europa, USA) zur Herstellung von kundenspezifischen Kleinmengen wie auch zur Abwicklung von Grossmengen. Die Integration der drei Ex-BASF-Wirkstoffproduktionsstandorte Minden/DE, Evionnaz/CH und St. Vulbas/FR bringt erhebliche Skaleneffekte und Flexibilität bei der Kundenauftragsabwicklung. Zusätzlich ermöglicht die solide Bilanz Investitionen und Akquisitionen.

Feintool

Feintool ist eine in der Schweiz domizilierte Holdinggesellschaft, die Feinschneidetechnologie und Metallkomponenten anbietet. Beliefert wird vorwiegend die Automobilindustrie. Die Gesellschaft besteht aus den zwei Geschäftsbereichen Fine-blanking Technology (Entwicklung von Feinschneidewerkzeugen) und System Parts (Komponentengeschäft). Aufgrund der attraktiven Nischenposition erwarten wir für 2018 ein deutlich über dem Markt liegendes Umsatzpotenzial von 5-6% (erwartetes Marktwachstum der Zürcher Kantonalbank 1-2%). Der globale Aufschwung und optimistisches Konsumentenvertrauen stützen den zyklischen Konsum (Automobilkauf).

VP Bank

Die VP Bank ist hinter LGT und LLB die drittgrösste Bank im Fürstentum Liechtenstein. Sie bietet Vermögensverwaltung für Privat- und Intermediärkunden an. Das Fondsgeschäft ist ein ergänzendes Standbein der Gruppe. Die Bank ist an den Standorten Vaduz, Zürich, Luxemburg, Tortola (British Virgin Islands), Singapur, Hongkong und Moskau vertreten. 2015 wurde die Centrum Bank übernommen und erfolgreich integriert. Die organisch gut aufgestellte Bank dürfte den Turnaround beim Nettoneugeld im Verlaufe des Geschäftsjahres 2017 erzielt haben. Dies und die Stabilisierung der Bruttomarge sollte den Gewinn stützen. Die VP Bank gehört zu den am günstigsten bewerteten Banken. Angesichts der Eigenkapitalausstattung ist ein KBV-Abschlag von 20% derzeit nicht gerechtfertigt. Das Institut hat über CHF 400 Mio. Überschusskapital, um Akquisitionen aus eigener Kraft zu stemmen. Eine genügend grosse Akquisition würde das KGV einstellig machen.

Kontakt

Zürcher Kantonalbank, Postfach, 8010 Zürich
Ansprechpartner
J. Engelfried / R. Lienhard / E. Sherif / S. Steigmeier /
C. Summermatter / K. Thölén / F. Zinder
Tel.: +41 (0)44 293 66 65 / E-Mail: derivate@zkb.ch
www.zkb.ch/derivate

Disclaimer

Keine der hierin enthaltenen Informationen begründet ein Angebot oder eine Aufforderung zum Abschluss einer Finanztransaktion. Des Weiteren stellt dieses Dokument keinen Emissionsprospekt gemäss Art. 652a bzw. 1156 des schweizerischen Obligationenrechts (OR) dar. Die für die Produkte massgebenden Prospekte und Termsheets können unter documentation@zkb.ch bezogen werden. Hierbei handelt es sich um risikobehaftete Produkte, bei denen gegebenenfalls Verluste eintreten können und über deren Risiken sich jeder Investor im Klaren sein muss. Des Weiteren verweisen wir auf die Broschüre «Besondere Risiken des Effektenhandels», die bei uns bestellt werden kann. Für Verkauf und Angebot von strukturierten Produkten können länderspezifische Restriktionen bestehen, welche zwingend einzuhalten sind. Für die erwähnten strukturierten Produkte und das vorliegende Dokument sind insbesondere die Restriktionen in U.K., Guernsey, EWR-Staaten, USA und für U.S. Personen einzuhalten. Insbesondere darf dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen nicht an Personen, die möglicherweise US-Personen nach der Definition der Regulation S des US Securities Act von 1933 sind, verteilt und/oder weiterverteilt werden. Definitionsgemäss umfasst «US Person» jede natürliche US-Person oder juristische Person, jedes Unternehmen, jede Firma, Kollektivgesellschaft oder sonstige Gesellschaft, die nach amerikanischem Recht gegründet wurde. Im Weiteren gelten die Kategorien der Regulation S. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Dieser Newsletter wurde unabhängig vom Research der Zürcher Kantonalbank und/oder allfällig genannten Analysten verfasst. Es werden keine privilegierten („material, non-public“) Informationen verwendet, die nicht gleichzeitig den Kunden der Bank zur Verfügung stehen. Die Emittenten bzw. andere Gesellschaften der Zürcher Kantonalbank Gruppe können auch andere als die hier beschriebenen derivativen Instrumente ausgeben, deren Einführung sich auf den Wert der Strukturierten Produkte auswirken kann. Die Emittenten und andere Gesellschaften der Zürcher Kantonalbank Gruppe können nicht-öffentliche Informationen in Bezug auf den Basiswert erhalten und sind, sofern kein gesetzlicher zwingender Fall vorliegt, nicht verpflichtet, solche Informationen an die Inhaber der Wertpapiere weiterzugeben. Zudem können Gesellschaften der Zürcher Kantonalbank Gruppe Research-Berichte in Bezug auf den Basiswert veröffentlichen. Derartige Tätigkeiten können zu Interessenkonflikten sowohl unter den betreffenden Gesellschaften der Zürcher Kantonalbank Gruppe als auch zwischen diesen Gesellschaften und den Anlegern führen.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Telefonate mit Handels- und Verkaufseinheiten der Zürcher Kantonalbank aufgezeichnet werden. Mit Ihrem Anruf stimmen Sie stillschweigend der Aufzeichnung zu.